

## Praktikumsbericht – Kriterien und Anforderungen

Der Bericht wird im Fach „Politik und Wirtschaft“ geschrieben. Die Einordnung von Arbeit, Beruf, Unternehmen und Branche in wirtschaftliche und gesellschaftliche Zusammenhänge wird erwartet. Folgende Themenfelder sollen bearbeitet werden, wobei nicht alle Stichworte auf jede Praktikumsstelle gleichermaßen anwendbar sind und im Übrigen aus der Situation des spezifischen Berufsumfeldes weitere Aspekte hinzukommen können und sollen:

### 1. Vorstellung des Unternehmens / der Einrichtung und der wirtschaftlichen Situation (30 %)

- Branche / Bereich der wirtschaftlichen Tätigkeit: Produkte / Art der Dienstleistung
- Rechtsform (Erklärung) / Besitzverhältnisse / markante Wendepunkte in der Geschichte des Unternehmens / der Einrichtung
- Struktur und Organisation / Aufbau / Gliederung / Hierarchien im „Betrieb“ / Ziele und Grundsätze der Betriebsführung / Entscheidungsebenen und -träger
- Zahl der Beschäftigten / der Ausbildungsplätze / Geschlechterrepräsentation
- Freiwillige zusätzliche Leistungen des Unternehmens für die Beschäftigten: z.B. Sozialleistungen des Betriebes / innerbetriebliche Beratungsangebote / besondere Förderprogramme / Suchtberatung
- Wochenarbeitszeit / Arbeitszeitmodelle: Vollzeit, Teilzeit, Homeoffice / geringfügige Beschäftigungsverhältnisse
- Mitbestimmung der Arbeitnehmer (ihrer Vertretungen) in Betrieb / Gesellschaft / Konzern
- Stellenwert des Umweltschutzes (Rohstoffeinsparung, Recycling, Öko-Audit)
- gemeinnützige Leistungen des Unternehmens (Sponsoring, Forschung, Verbandstätigkeit, Stiftungen)
- Finanzierung des Unternehmens / der Einrichtung: Einnahmen, Ausgaben / Absatz, Umsatz
- Position „im Markt“: Konkurrenz („Mitanbieter“) / Zukunftsaussichten, evtl. Bestandssicherungsmaßnahmen / Rationalisierungsmaßnahmen
- Werbung und Marketing / Präsentation des Unternehmens in Öffentlichkeit und (sozialen) Medien

### 2. Beschreibung des Praktikumsplatzes und des Berufs (30 %)

- Organisation / Schwerpunkte des Praktikums
- Arbeitsabläufe, Arbeitsbedingungen im Betrieb, Arbeitsklima (Mobbing?), Grad der Technisierung der Arbeit; Formen von Mobilität und Flexibilität für die Beschäftigten
- Ausbildungsgänge, allgemeine Ausbildungssituation mitsamt möglichen Qualitätsunterschieden, (ggf. innerbetriebliche) Fortbildung, Weiterbildungsangebote, verwandte Berufe / Arbeitsbereiche
- bei an ein Studium gebundenen Berufen: Studienfach / -fächer, Studiengänge, an welchen Hochschulen?, Anforderungen des Studiums, ggf. Zulassungsbeschränkungen
- Perspektiven im Unternehmen (Einstellungs- und Aufstiegschancen)
- Marktanalyse für den Beruf: Bewerberlage, Einstellungschancen / Zukunftsfähigkeit des Berufes: mögliche technologischer Veränderungen, Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt, Auswirkungen der Globalisierung
- Verdienstmöglichkeiten / Lohn- bzw. Gehaltsgefüge: Tarifsituation, außertarifliche Gehaltssysteme, Haustarifverträge (ggf. Standortsicherungsverträge mit der Belegschaft, dem Betriebsrat, der Gewerkschaft)

### 3. Auswertung / begründete persönliche Stellungnahme / Reflexion (25 %)

- Erfahrungen im Vergleich zu anfänglichen Erwartungen; begründetes Fazit aus dem Praktikum
- Vergleich der geforderten Skills für das erforschte Berufsbild mit den eigenen Skills anhand einer selbst zu erstellenden Grafik (siehe Hinweise); Erläuterung und Analyse der Grafik
- persönliche Schlussfolgerungen, auch hinsichtlich der eigenen Berufsfindung

### 4. Präsentation (15 %)

- Gestaltung und äußere Form, Übersichtlichkeit, Inhaltsverzeichnis, präzise Quellenangaben, Sprachrichtigkeit, ggf. Integration und Erläuterung von Illustrationsmaterial
- **Verstöße gegen die schriftsprachlichen Normen (Rechtschreibung, Interpunktion) oder formale Kriterien können zum Abzug von bis zu einer Note von der Gesamtbewertung des Berichts führen!**
- Berichtsumfang 3.800 - 4.000 Wörter (ohne Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Quellen und Anhang).
- Erklärung des Schülers/ der Schülerin am Berichtsende und Quellenangaben (siehe „Hinweise“)
- Deckblatt mit Namen des Praktikanten/ der Praktikantin, Terminangabe, Name und Adresse des Betriebes
- Fotos und Materialien im Anhang.
- Standardschriftform (Times New Roman 12 pt); Zeilenabstand 1,5.
- Alle Ränder 2,5 cm; Seitennummerierung

## Hinweise zum Praktikumsbericht

- Es empfiehlt sich dringend, über die erforderlichen Notizen hinaus auch geeignete Teile des Berichts während der Praktikumszeit zu verfassen, da das Gesamtdokument in der Regel drei bis vier Wochen nach Praktikumsende abzugeben ist.
- Der Schüler/ die Schülerin erklärt am Ende des Praktikumsberichtes:

„Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die von mir angegebenen Quellen benutzt habe. Wörtliche Entlehnungen habe ich in allen Fällen als solche und unter Angabe der Fundstelle kenntlich gemacht.“

\_\_\_\_\_  
Ort/ Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

- In dem Bericht werden Quellen angegeben, die aus Gesprächen mit Betreuer/In, sonstigen Mitarbeitern, Internetinformationen, allgemeiner Literatur und Veröffentlichungen des Betriebes selbst bestehen können. Folgende Zitierweise wird angewendet:
  - Bei Literaturangaben:  
Max Mustermann *Der Betrieb* Frankfurt 2022
  - Bei Texten aus Zeitschriften/ Zeitungen:  
Max Mustermann *Mein Lieblingsbetrieb*, S. 50-70, in: Wochenschau Jg. 71, 2022
  - Bei Internetquellen:  
<https://www.gymnasium-oberursel.de/downloads/uebersicht.html>, abgerufen am 14.04.2022
- Der Schüler/ die Schülerin soll in der Reflexion anhand des Vergleiches eigener und geforderter Skills begründet abschätzen, ob das erforschte Berufsbild potenziell den eigenen Neigungen- und Fähigkeiten entspricht. Softskills umschreiben Fähigkeiten und positive Eigenschaften, die im Beruf wichtig sein können. Sie sind das Gegenteil der „harten Fakten“, die z.B. durch Zeugnisse belegt werden. Bei der Auswahl der Softskills und ggf. der Hardskills ist auf die Relevanz für das erforschte Berufsbild zu achten. Der Schüler/ die Schülerin soll 6 – 10 Skills auswählen, diese in einer Grafik mit den eigenen Skills (Eigen- und/oder Fremdwahrnehmung) vergleichend darstellen und darauf basierend die eigenen Schlussfolgerungen bezüglich der späteren Berufswahl erläutern.

Bsp.:

